



Sauðdrukkinn og hellaður

Zur Umgangssprache im Sprachunterricht

Laufey Guðnadóttir (Humboldt-Universität zu Berlin)

23. März 2022
12:30 Uhr

SOF-E-17
Universität Zürich
Schönberggasse 1
8001 Zürich

Lange gab es Vorurteile gegenüber manchen Formen der isländischen Umgangssprache. Die Verwendung von Slang, Fremd- und Füllwörtern wurde als ‹schlechte› Sprache, ‹Straßensprache› oder ‹Jugendsprache› abgestempelt. Der Zugang zur gesprochenen Sprache hat sich mit dem Aufkommen des Internets und der sozialen Medien allerdings grundlegend verändert und damit auch der Forschung und dem Sprachunterricht neue Möglichkeiten eröffnet.

Der Vortrag konzentriert sich auf die Verwendung der gesprochenen Sprache als Lehrmaterial im Sprachunterricht. Wie wird im Unterricht authentisches Material verwendet – oder wenn es nicht verwendet wird, warum nicht? Kann authentisches Material wie ein Kommunikations-Wörterbuch und Rap

im Unterricht von Isländisch als Fremdsprache verwendet werden, um das Verständnis der Merkmale der gesprochenen Sprache in einem weiteren Sinne zu verbessern?

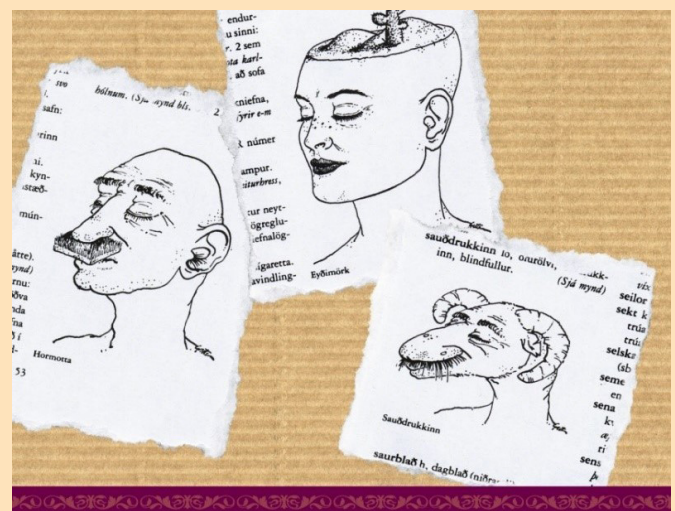


Abbildung aus: Mördur Arnason et al.: *Orðabók um slangur, slettur, bannorð og annað untangarðsmál*. Reykjavík: Forlagið, 2010